

Übersicht über die geförderten Projekte über die „Richtlinie des Landkreises Zwickau zur Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Projekten gegen Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit, Extremismus und für Demokratie und Toleranz“

Des Trägers: Wolschanka e. V., Gründung 2002, gemeinnütziger Verein mit vorwiegend ehrenamtlichen Mitgliedern und ehrenamtlicher Führung

Vereinszweck: Integration von Spätaussiedlern, Migranten und Flüchtlingen

Förderjahr	2018	2019	2020	2021	2022 (Beantragung)
Projekttitle	„Komm, ich zeige dir“	„Inhaltsreiche Märchenwelt“ 29.04. - 09.05.2019	„Zu Hause in Crimmitschau“ 01.09. – 31.10.2020	„Gemeinsam sind wir stark“ 01.09. – 31.12.2021	„Gemeinsame Zukunft nur zusammen“ 01.01. – 31.12.2022
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - 5 Angebote 1. Aktivitäten wie kreatives Gestalten, 2. Kochen, 3. Yoga-Kurse für Mütter, 4. Abschlusskonzert, 5. Ausstellungen. - Es sollen soziale, zivilgesellschaftliche und kulturelle Teilhabemöglichkeiten gefördert werden. - Barrieren werden abgebaut und Vorurteile aus dem Weg geräumt. - Durch Kooperationen im Sozialraum sollen nachhaltige Strukturen geschaffen werden. 	<ul style="list-style-type: none"> - Lesenachmittage, Erzählrunden, die Erarbeitung von Theater- und Tanzvorstellungen sollen die kulturelle Integration von Flüchtlingskindern und Jugendlichen sowie deren Bezugspersonen stärken. - Durch weitere Aktivitäten wie das Stricken beim „gemütlichen quatschen“ und der Gestaltung der Bühnendekorationen durch die Eltern sollen neben der Kompetenzstärkung der Kinder und Jugendlichen, soziale, zivilgesellschaftliche und kulturelle Teilhabemöglichkeiten der Eltern und Erwachsenen gefördert werden. - Nachhaltige Strukturen werden geschaffen durch Kooperationen und dem öffentlichen Aufführen der erlernten Theater- und Tanzstücke im Sozialraum. 	<ul style="list-style-type: none"> - 4 Angebote 1. Kontaktcafé: Begegnungen ermöglichen, Wir-Gefühl stärken, 2. Tanzkurse: aktive Gestaltung und Beteiligung an Integrationsprozessen, 3. Stadtführungen: Verbundenheit und historisches Wissen zur Heimat, 4. Abschlussfeier: Aufführungen des Erarbeiteten z. Bsp. Tanzgruppen, Seniorenchor. - Durch diese Aktivitäten soll ein besseres Verständnis für fremde Kulturen und der Abbau von Vorurteilen gefördert werden. - Gemeinsame Aktivitäten sollen die kulturelle Integration von Flüchtlingskindern und Jugendlichen sowie deren Bezugspersonen stärken und eine aktive Mitwirkung und Beteiligung befördern. 	<ul style="list-style-type: none"> - 3 Angebote (<i>geplant gewesen</i>) 1. „Land, Natur und Leute kennenlernen“ (Wanderführungen, Erntedankfest, Ausflug nach Freiberg mit Museumsbesuch, Stadtführung, Bergakademie Freiberg), 2. Wöchentliche Kreativität- und Bastelkurse, Tanzkurse, Musikaktionen werden kontinuierlich angeboten, 3. „Auswertung am runden Tisch“ (Bilanz des Erreichten in den Projekten) - Qualifizierte Multiplikatoren und gute sachliche Voraussetzungen sind Voraussetzung, um das Wohnumfeld nachhaltig zu gestalten und Integration zu befördern. - Aufgrund von Corona konnten nicht so viele Menschengruppen zusammengebracht werden wie gewünscht. - Übrige Fördermittel wurden (pandemiebedingt) nicht für „menschennahe“ Aktivitäten ausgegeben → Anschaffung Laptop. 	<p>Unter der Anleitung von Fachpersonal soll ein besseres gegenseitiges Verständnis entwickelt und zum Abbau von Vorurteilen beitragen werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - 7 Angebote 1. „Handarbeit und Kreativität erfreut das Auge und das Herz“ 2. „Meine Musik und Gesang sind meine Laune und Emotion“ 3. „Meine Weltanschauung durch Tanz und Bewegung“ 4. „Vielfältiges Leben einer Familie“ (Internationale Club) 5. „Wir lernen Zwickauer Land kennen“ 6. „Tag der offenen Tür zum 20. Jahrestag“ 7. „Ein Hauch von Weihnachten“ - Mit dieser Vielfältigkeit von Aktivitäten soll das Zueinanderfinden unterschiedlicher Nationen mit deren Kulturen, Traditionen und Weltanschauungen befördert, Bekanntschaften und Freundschaften entstehen sowie gelebte Toleranz vermittelt werden.

Förderjahr	2018	2019	2020	2021	2022 (Beantragung)
Projekttitlel	„Hallo Nachbarn / hallo Kid´s“	Interkulturelle Woche “zusammen leben, zusammen wachsen“ 23.09.- 27.09.2019	„Hütet, ihr Menschen, Frieden“ 01.11. – 31.12.2020	Kein 2. Projekt	Kein 2. Projekt
Inhalt	<p>Dieses Projekt ist Bestandteil der Interkulturellen Woche 2018 „Vielfalt verbindet“.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Verein hält das ganze Jahr Maßnahmen zur Integration von Migranten vor. <p>Das Projekt „Hallo Nachbarn, hallo Kids“ soll Menschen in ihrem Sozialraum über</p> <ul style="list-style-type: none"> - Spielenachmittage, - Theaterproben und –aufführungen, - Tee- bzw. Kaffeenachmittage zusammenbringen. <p>Es entstehen Bekanntschaften und Freundschaften von Menschen unterschiedlicher Kulturen. Auf diese Weise soll Toleranz für die Vielfalt entwickelt werden und die Verschiedenheit von Menschen und Kulturen als Bereicherung erlebt werden.</p>	<p>Das vorliegende konzeptionell erarbeitete Projekt soll junge Flüchtlinge und Familien mit und ohne Migrationshintergrund zum Thema: Bildungs- und Berufsorientierung informieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Informations- und Bildungsangebote - Frühstückszusammenkünften - Kulturangeboten <p>Junge Flüchtlinge sollen sprachlich gefördert werden und sich beruflich orientieren können. Für Eltern soll versucht werden Patenschaften aufzubauen, in denen Schlüsselkompetenzen zur Eingliederung auf dem Arbeitsmarkt gefördert bzw. erlernt werden. In Veranstaltungen entstehen Bekanntschaften und Freundschaften von Menschen unterschiedlicher Kulturen. Auf diese Weise soll Toleranz für die Vielfalt entwickelt werden und die Verschiedenheit von Menschen und Kulturen als Bereicherung erlebt werden.</p>	<p>Angebot vorwiegend für Neuankömmlinge.</p> <ul style="list-style-type: none"> - mind. 1 x wöchentlich eine lokale Beschäftigungsmöglichkeit. <p>Ziel ist es, mittels verschiedener Kreativangebote Freundschaften zu festigen, das Lernen und Beherrschen der deutschen Sprache zu befördern und die Möglichkeit zu eröffnen, andere Kulturen kennen zu lernen.</p> <p>Die gestalteten Bilder, Strickeponate und Spielsachen sollen den Kindern des Kinderheimes Crimmitschau und den älteren Menschen im Pflegeheim „Rößner“ übergeben werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kranzniederlegung am 19.11.2020 zum Gedenken der Opfer von Gewaltherrschaft und Krieg, anlässlich des 75. Jahrestages des Endes des 2. Weltkrieges. - Ein runder Tisch im Haus der Vereine bietet im Anschluss Raum für Gespräche mit Veteranen zur Erinnerung und wider dem Vergessen. 		